

PRESSEINFORMATION

13 Millionen Investition in Erweiterung der
Fußbodenkapazität

Danzer Frankreich: Standort Souvans feierlich eröffnet

Souvans/Frankreich. Nach siebzehnmonatiger Umbauzeit eröffnete der Laubholzspezialist Danzer seinen Standort in Souvans, Frankreich am Donnerstag, dem 7. September 2017, neu. Mit der Investition von 13 Millionen Euro in den Standort trägt Danzer der ständig steigenden Nachfrage nach gemesserten Decklagen für Parkettfußböden Rechnung. Zukünftig sollen in Souvans rund 20.000 m³ Stammvolumen jährlich ressourcenschonend verarbeitet werden.

Im Mai 2016 startete der Laubholzspezialist Danzer mit dem Umbau seines französischen Standorts in Souvans. Am Donnerstag, den 7. September 2017, feierte die Belegschaft gemeinsam mit lokalen Vertreter/innen aus Politik und Wirtschaft sowie CEO Hans-Joachim Danzer die feierliche Eröffnung. „In den letzten Jahren stieg die weltweite Nachfrage nach Parkettdecklagen stetig an – ein Trend der sich fortsetzen wird. Mit der Investition in unseren Standort in Souvans tragen wir dieser Entwicklung Rechnung“, erklärt Hans-Joachim Danzer und führt weiter aus: „Nach dem Erneuern des Fundaments, haben wir einen neuen energiesparenden Kessel, unsere hochpräzise Danzer VS4000 Messermaschine und ausreichend Trockenkammern installiert. Durch den Umbau ist das zuvor reine Furnierwerk Souvans nun auch ein spezialisierter Produktionsstandort für Parkettdecklagen. Im Frühjahr 2017 haben wir mit der ersten Test-Produktion begonnen, voraussichtlich Anfang 2018 erreichen wir die volle Kapazität. In Zukunft ist in Souvans ein jährliches Produktionsvolumen von 20.000 m³ geplant, für Kunden in ganz Europa. Damit legen wir einen weiteren Meilenstein für unser Fußbodengeschäft, ohne unsere anderen Laubholz-Aktivitäten aus den Augen zu verlieren.“

Dem Umbau vorangegangen war 2015 eine Entscheidung des Danzer-Aufsichtsrates, rund 15 Millionen Euro in den Starkschnittausbau und damit in die Werke Souvans, Melnik (Tschechien) und Darlington (USA) zu investieren. Zuvor produzierte ausschließlich das Werk in Melnik Decklagen.

Ressourcenschonend: Messern statt Sägen

Die Besonderheit der Danzer-Parkettdecklagen liegt in deren Herstellung. Werden diese für gewöhnlich gesägt, messert sie Danzer – genauso wie die Danzer-Mitarbeiter auch bei der traditionellen Furnierproduktion verfahren. „Wir setzen hierbei unsere selbstentwickelte Messermaschine VS4000 ein. Der ressourcenschonende Vorteil des Messerns: Beim Sägen gehen rund 30 bis 40 Prozent des Holzes in Form von Sägemehl verloren. Das Messern ist hier sehr viel effizienter – der Holzverlust ist sehr gering“, gibt Rudi Heinzelmann, CEO Danzer Veneer Europe, Einblick in den Prozess.

Frankreich: Produktion nah an der Ressource

Bereits im Jahr 2012 hat Danzer mit der Produktion von Decklagen für Mehrschichtparkett begonnen – mit steigendem Volumen. Vor allem die Nachfrage nach Decklagen in Eiche ist groß. Ein Rohstoff mit großem Vorkommen in der Region Souvans. „Dies war – neben der langjährigen Erfahrung und dem großen Know-how unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort – ein wichtiger Faktor für den Standort Souvans“, führt Hans-Joachim Danzer an und ergänzt abschließend: „Durch unsere Messer-Technik und die Nähe zur Ressource arbeiten wir besonders effizient. Zudem können wir durch unsere industrielle Ausrichtung große Produktionsmengen in gleichbleibender Qualität anbieten und das mit kurzen Reaktionszeiten.“

Factbox Danzer:

Zählt zu den weltweit größten Produzenten von dekorativem Laubholz

Gründungsjahr: 1932

Holding: Dornbirn, Österreich

Werke: Europa 4, Nordamerika 5

Verkaufsniederlassungen: Europa 7, Nordamerika 8, Asien 3

Produktfelder: Furnier, Schnittholz, Rundholz, Spezialitäten (Vinterio, 3D-Furnier)

Umsatz 2016: 190 Millionen Euro

Liefert in 87 Länder weltweit

Mitarbeiter/innen: 1.600 weltweit

Factbox: Standort Souvans

1997 von Danzer übernommen

2016 Umbenennung von „Jura Placages“ in „Danzer France“

Produktion: Herstellung dekorativer Laubholz-Furniere und gemesselter Decklagen für Parkettfußböden

Beschäftigte insgesamt: 85

Danzer ist damit einer der größeren Arbeitgeber der Region.

ab 2018: Erreichen der vollen Kapazität von 20.000 m³ Stammvolumen jährlich

Über Danzer

Danzer ist ein führendes Unternehmen der Laubholz-Branche mit Produktionsstandorten in Nordamerika und Europa. Das Unternehmen beschäftigt ca. 1.600 Mitarbeitende und bedient Kunden aus 18 Vertriebsstandorten weltweit. Danzer wurde im Jahre 1932 gegründet und wird heute in dritter Generation als familienorientiertes Unternehmen geführt. Danzer besitzt und bewirtschaftet nachhaltig Wälder in Nordamerika und produziert Schnittholz, Furniere und veredelte Holzprodukte für dekorative Zwecke. Danzer-Produkte werden für Möbel, Fußböden, in Autos und im Innenausbau sowie in anderen Anwendungen eingesetzt.

www.danzer.com

Pressekontakt

Danzer Holding AG

Hintere Achmühlerstraße 1, 6850 Dornbirn, Österreich

Eckart Schmitt

T: +49 151 4076-1212

M: eckart.schmitt@danzer.com

W: www.danzer.com